

Informationen zum Datenschutz

Für den „Fragebogen zur Person“ ist die Akademie der Sozialverwaltung verantwortlich.

Sie können auf den folgenden Wegen mit uns Kontakt aufnehmen:

- Per Post:
Akademie der Sozialverwaltung,
Im Hag 14
83512 Wasserburg a.Inn
- per Telefon: 08071 / 59-0
- per Telefax: 08071 / 59-1200
- per E-Mail:
Auswahlverfahren@asov.bayern.de
- Mit dem behördlichen **Datenschutzbeauftragten** der Akademie der Sozialverwaltung können Sie unmittelbar auf den folgenden Wegen Kontakt aufnehmen:
- mit der Post:
Akademie der Sozialverwaltung,
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Im Hag 14
83512 Wasserburg a.Inn
- per E-Mail: datenschutz@asov.bayern.de

Die Angaben in dem Fragebogen benötigen wir, um Ihre Bewerbung um eine Ausbildung als Verwaltungswirtin bzw. Verwaltungswirt in der staatlichen Sozialverwaltung bzw. Arbeits- und Sozialgerichtsbarkeit zu bearbeiten.

Im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Bewerbungsdaten nur soweit dies erforderlich ist, um Ihre Eignung, Befähigung und fachliche Leistung im Hinblick auf die Stelle, auf die Sie sich bewerben, zu beurteilen (vgl. Art. 33 Abs. 2 GG).

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 103 BayBG i.V.m. § 2 AuswV-AM.

Für die Durchführung eines rechtmäßigen Auswahlverfahrens - und damit insbesondere für die Beurteilung Ihrer Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung im Hinblick auf die zu besetzende Stelle (vgl. Art. 33 Abs. 2 GG) - benötigen wir bestimmte personenbezogene Daten über Sie. Sofern Sie diese personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, kann dies zur Folge haben, dass wir Sie für die zu besetzende Stelle nicht berücksichtigen können.

Für die Durchführung des Auswahlverfahrens werden Ihre Daten von der Akademie der Sozialverwaltung an die Dienststelle bzw. das Arbeits- oder Sozialgericht im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gesandt, der bzw. dem sie im Auswahlverfahren zugewiesen werden. Zudem erhält die Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen Ihre personenbezogenen Bewerbungsdaten in erforderlichem Umfang, sofern Sie schwerbehindert oder einer Schwerbehinderung gleichgestellt sind und nicht der Teilnahme der Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen am Auswahlverfahren widersprochen haben.

Wir speichern Ihre Daten nur solange wir sie benötigen.

Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung nimmt die jeweils einstellende Dienststelle bzw. das einstellende Gericht Ihre personenbezogenen Bewerbungsdaten im erforderlichen Umfang in die Personalakte auf. Die Aufbewahrung von Unterlagen in Personalakten richtet sich nach Art. 109 f. BayBG

Sie haben folgende Rechte:

- Sie können von uns **Auskunft** über Ihre Daten verlangen, die wir gespeichert haben.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **berichtigen** oder zu **vervollständigen**, wenn sie unrichtig oder unvollständig sind.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **löschen**, wenn wir sie nicht mehr benötigen.
- Sie können von uns verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten **einzuschränken**.
- Sie können sich über uns beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Wagmüllerstraße 18, 80538 München; Telefon: 089 212672-0; Telefax: 089 212672-50; E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de) **beschweren**.
- Sie haben das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten durch uns jederzeit aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, zu **widersprechen**.